

Einsenderinformation

Einführung beleglose Laboranforderungen zum 01.07.2017

Karlsruhe, im Juni 2017

Sehr verehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,
liebes Praxisteam,

wie Sie den Veröffentlichungen der KBV entnehmen konnten, wird die Nutzung digitaler Vordrucke in Arztpraxen schrittweise eingeführt. Aufgrund der mengenmäßig hohen Bedeutung gehört das Formular für Laborüberweisungen (Muster 10) zu den ersten Formularen, die somit nicht mehr gedruckt sondern rein elektronisch erstellt und übermittelt werden können.

Die Einführung der digitalen Vordrucke soll ab Juli diesen Jahres stattfinden, die Nutzung erfolgt auf freiwilliger Basis. Diese Maßnahme kommt dem Wunsch vieler Praxen nach Einsparung von Papier und Toner entgegen. Die Digitalisierung ist mit der Umstellung von Abläufen und der Technik in unserem Labor, aber auch in den Praxen verbunden.

Die KBV hat für diese Umstellung erhebliche Anforderungen an einen sicheren Übertragungsweg, wie z. B. eine sog. „Ende-zu-Ende Verschlüsselung“ gestellt. Die Daten der elektronischen Muster 10 werden als PDF-Datei ans Labor übermittelt und dort ausgelesen. Details hierzu entnehmen Sie bitte der Homepage der Kassenärztlichen Bundesvereinigung unter www.kbv.de.

Für die erforderliche sog. „qualifizierte Signatur“, d. h. rechtsgültige Freigabe des Musters 10 benötigen Ärztinnen und Ärzte einen elektronischen Arzt- bzw. Heilberufsausweis (eHBA), auch elektronischer Arztausweis genannt. Der derzeit einzige von den Kammern zugelassene eHBA ist bei der Firma medisign erhältlich und ermöglicht die bequeme Stapelsignatur, mit der alle Laboraufträge mit nur einer PIN-Eingabe freigegeben werden. Informationen zum eHBA sowie eine Bestellmöglichkeit auch für das erforderliche Kartenlesegerät sind unter www.ehba.de zu finden. Bitte berücksichtigen Sie hierbei, dass die Bestellung aufgrund erhöhter Nachfrage und Sicherheitsabfragen einige Zeit in Anspruch nehmen kann.

Darüber hinaus ist ein KV-SafeNet-Anschluss erforderlich, der die Übertragung der Daten im „Sicheren Netz der KVen (SNK)“ vornimmt. Die Registrierung hierfür muss bei der zuständigen KV erfolgen (siehe Anmeldeformulare auf www.kv-telematik.de). Auf der Homepage der KV finden Sie auch Informationen über die Erstattung der Kosten für die Anbindung an die Telematikinfrastruktur durch die KBV ab dem dritten Quartal 2017.

Von Seiten unseres Labors laufen die Vorbereitungen für die Einführung der digitalen Übermittlung der Laborüberweisungen (Muster 10) auf Hochtouren. Wir sind dabei, alles so vorzubereiten, dass Praxen, die zukünftig diesen Weg der Laboranforderung wünschen, zeitnah nach der Einführung umgestellt werden können. Sollten Sie hieran interessiert sein und die technischen Voraussetzungen erfüllen, werden wir Sie gern vormerken um Sie dann zeitnah umstellen zu können.

Für Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Andrea Walter Tel.: 0721 85000-272
Nicole Hilgendorff Tel.: 0721 85000-248

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

MVZ Labor PD Dr. Volkmann und Kollegen GbR



MVZ Labor Volkmann
KARLSRUHE

MVZ Labor PD Dr. Volkmann und Kollegen GbR
Kriegsstraße 99 | 76133 Karlsruhe
Tel.: +49 721 85000-0
www.laborvolkmann.de

LIMBACH  GRUPPE